

Vors.: Aus der Verhandlung wird sich genugsam ergeben, ob Diebstahl oder Sachbeschädigung vorliegt. Erzählen Sie den Sachverhalt. — Angekl.: Det möchte nu schon janich mehr lohnē, Herr Gerichtshof, indem der Lenz all vor eenije 14 Wochen passiert is, un, — weil doch keen Strafantrag nich gestellt is, — der Feez nu jänzlich verjoren is. Aus diesen Grund beantrage ick, det sich der Herr Gerichtshof für impotent ästimiert un

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. Juli 1884.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Döbelhoff, Hr. Kfm., Amsterdam. Niewöhner, Hr. Kfm. m. Fr., Gelsenkirchen. Pfeiffer, Hr. Kfm., Hamburg. Pralle, Hr., London. Weiler, Hr. Kfm., Antwerpen. Schmeil, Hr. Kfm., Dresden. Müller, Hr. Fabrikbes., Neumünster. Eicheler, Hr. Kfm., Berlin. Neltmann, Hr. Kfm., Hohenlimburg. Steinberg, Hr. Kfm., München. Lindenberg, Hr. Kfm., Hamburg. Hösselbarth, Hr. Kfm., Limbach. Nickols, Hr., Amerika. Allander, Hr. Kfm., Paris. v. Grywald, Hr. Kfm., Posen.

Bären: Luis, Hr. m. Fr., Hamburg.

Berliner Hof: Salzenberg, Hr. Geh. Oberbaurath m. Fr., Berlin. Morrel, Hr. Rent. m. Fr., Brüssel. Gusovius, Hr. Officier m. Fr., Cottbus. Shorpe, Frl. Rent., England.

Schwarzer Bock: Dallach, Hr. m. Fam., Berlin. Straumer, Hr. Prof. Dr., Chemnitz. Grégoire, Hr. Rent., Königsberg.

Zwei Böcke: Kähler, Fr., Waren.

Cölnischer Hof: Kenner, Hr., Potsdam. Abramowski, Hr. Lieut., Diedenhofen.

Engel: Lauterbach, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin.

Englischer Hof: Sturtwant, Hr., Boston. Hamman, Hr., Amerika. Santvood, Hr., Amerika. Frank, Hr. m. Fr., New-York. Foss, Hr. m. Fr., Boston.

Einhorn: Birtz, Hr. Kfm., Frankfurt. Schustersitz, Fr., Rio. Püttner, Hr. Kfm., Culmbach. Nimmerfeld, Hr. Kfm., Cöln. Meier, Hr. Kfm., München. Sahm, Hr. Kfm., Kassel. Böhner, Hr. Lehrer, Versmold. Schmidt, Hr., Berlin. Schilling, Hr. Kfm., Suhl. Duft, Hr. Kfm., Dresden. Mosel, Hr. Kfm., Bonn. Koch, Hr. Kfm., Carlsbad. Vogt, Hr. Gutsbes., Grebenroth.

Eisenbahn-Hotel: Wübbe, 2 Hrn., Brüssel. Deridder, Hr., Brüssel. Fleck, Hr. Pfarrer, Gröningen. Schwarz, Hr. Refer., Neuwied. Peltzer, Frl., Crefeld. Amhof, Frl., Crefeld. Schröter, Hr. Lehrer, Breslau. Breitzkreuz, Hr. Kfm., Berlin. Kern, Frl., Hannover. Bodeusch, Fr. m. 3 Töchter, Langensalza. Bodeusch, Hr., Langensalza.

Europäischer Hof: Willmzig, Hr. Landger.-Rath, Insterburg.

Grüner Wald: Stöcklorn, Hr. Kfm., Cöln. Carralho, Hr. Stad., Brasilien. Chang, Hr. Kfm., Brooklyn. Steinmetz, Hr. Prediger, Stettin. Loubier, Hr. Kfm., Berlin. Römhild, Hr. Kfm., Dresden. Klein, Hr. Fabrikbes., Stuttgart. Witte, Hr. Kfm., Iserlohn.

Hotel zum Hahn: König, Hr. Rent., Nordhausen. Klose, Frl., Cassel. Beckmann, Frl., Cassel.

Vier Jahreszeiten: Colmann, Fr., Langenberg. of Barry, Hr. Dr. med. m. Fr., London. Sonden, Hr. Dr. med., Stockholm. Lundin, Hr. Dr. med., Stockholm. Lessing, Hr. m. Fr., Oberlahnstein. Friedland, Hr., Petersburg.

Goldene Kette: Hobeld, Fr., Butzbach. Schier, Hr. Jurist, Chemnitz. Eichelbaum, Hr. m. Fr., Berlin.

Goldenes Kreuz: Hoeke, Hr. Bürgermstr. m. Fr., Zennern. Gleue, Hr. Rent. m. Fr., Kötzschenbroda. Köckhardt, Fr. Rent., Kötzschenbroda.

Goldene Krone: Flamm, Frl., Frankfurt. Strauss, Hr. Kfm., Marburg.

Weisse Lilien: Hasford, Hr. m. Fam., Pyramont.

Nassauer Hof: Beignot, Hr., Nantes. Baré, Hr., Nantes. Centner, Hr., Vervier. Scholle, Hr. m. Fr., Amsterdam. Fürth, Hr. m. Fr., England. Fürth, Frl., England. v. Brevern, Hr. Baron, Lievland.

Hotel du Nord: Ubbinger, Frl., Eilsam. Darlington, Hr. m. Fam., England.

Nonnenhof: Ennert, Hr. Kfm., Cöln. Hannopsuk, Hr. Amtsrichter m. Frau, Neumark. Weigle, Hr. Oberpostsecretär m. Fr., Saarbrücken. Fritz, Hr. Kfm., Göttingen. Schweikhardt, Hr. Kfm., Biebrach. Hein, Hr. Kfm., Frankfurt. Ruf, Hr. Kfm., Elberfeld. Borkardt, Hr. Kfm., Holzminnen. Borkardt, Hr., Holzminnen. Mittendorf, Hr. Kfm., Holzminnen. Watermann, Hr. Architekt, Holzminnen. Börner, Hr. Kfm., Dresden.

Pariser Hof: Rosenstand, Hr. Maler, Copenhagen. Rösser, Hr. Amtsrichter, Bolkshain. Barth, Fr., Dürkheim.

Dr. Pagenstechers Augenklinik: v. Caradjo, Hr., Griechenland. Dittmann, Fr., Guntersblum. Kraft, Fr., Guntersblum.

Rhein-Hotel: Boltz, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Saarbrücken. Schultz, Hr. Kfm., Bremen. Doeding, Hr. Kfm., Bremen. Hasse, Hr. Kfm. m. Schwester, London. Kruseman, Frl., Dordrecht. Classer, Hr. Rent. m. Frau, Hamburg. Gutteling, Hr. Dr., Breda. Kruseman, Frl., Middelburg. Made, Hr. Rent. m. Fam., Gent. von Martitz, Hr. Hauptmann, Anclam. Fowier, Frl., Hannover. Sturges, Frl., Hannover.

Rheinsteine: Simon, Hr. Rent. m. Fr., Saargemünd.

Rose: Gridley, Fr. Rent. m. Tochter, Bloomington. Bell, Fr. Rent., Bloomington. Jungbecker, Fr. Rent., Böhr. Abendroth, Hr. Rent. m. Fr., New-York. Goodwin, Fr. Rent., New-York. Close, Frl. Rent., New-York. Hoyt, Hr. Rent., Stanford. Thompson, Hr. Rent., Boston. Tompaen, Fr. Rent., Boston. Cruys, Hr. Rent. m. Fr., Amsterdam. Hoffmann, Hr. Rent., Ehrenfeld. Moens, Hr. Rent., Rotterdam. Moens, Frl. Rent., Rotterdam.

Goldenes Ross: Faust, 2 Hrn., Messel.

Schützenhof: Scherney, Hr. Kfm. m. Frau, Hagen. Rumpier, Hr., Frankfurt. Allsopf, Hr., Pickham. Prery, Hr., Pickham. Welter, Hr. Rechtsanwalt m. Fam., Aachen. Beisswenger, Hr. Kfm., Freiburg.

Weisser Schwan: Seemann, Hr., Cincinnati.

Stern: Alexandropowlo, Hr. Kfm., Genf. Taumeyer, Hr. Kfm., Berlin.

Taurus-Hotel: v. Gottschalk, Hr. Rent., Schweden. Kraatz, Hr. Officier m. Fr., Cassel. Olbertz, Hr. Kfm., Cöln. Pütz, Frl. Rent., Venedig. Reiche, Hr. Amtmann, Selters. Bestvater, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Rietze, Hr., Berlin. Hundt, Fr. Rent., Ungarn. Wunschling, Hr. Rent. m. Frau, Ungarn. Deutsch, Hr. Kfm. m. Frau, Ungarn. Kolaydiratzky, Hr. m. Fr., Ungarn. Frank, Hr. Kfm., New-York. Frank, Hr. Kfm., Weimar. Crofton, Hr. m. Fam., London. Benedicks, Hr. Rent. m. Fr., London. Brentler, Hr. Kfm. m. Fr., New-York. Bruchner, Hr. m. Fam., Berlin.

Hotel Trümmel: Weill, Hr. Kfm., Luxemburg. Voigt, Hr. m. Frau, Weimar. Stollberg, Fr., Weimar. Gollond, Hr. Kfm., Amerika. Lahn, Hr. Lehrer, Mühlhausen. Cono, Hr. Officier, Bruchsal. Camp, Hr., New-York. Creutz, Hr. Kfm., Homburg.

Hotel Victoria: Hoenevelt, Hr. Rent., Rotterdam. Scheuermann, Hr. Rent., Rotterdam. van der Burg, Hr. Rent., Rotterdam. Ponée, Hr. Rent., Brüssel.

Hotel Vogel: Bartzendorff, Hr. Kfm., Berlin. Fischer, Hr. Kfm., Helona. Johns, Hr. Kfm. m. Fr., Kramme. Schaale, Hr. Kfm., Kramme. Sander, Hr. Kfm. m. Fr., Kramme. Friebe, Hr. Rent., Kettwig. Kampermann, Hr. Kfm., Osnabrück.

Hotel Weiss: Griebel, Hr. m. Frau, Perleberg. Weiss, Hr. m. 2 Töchter, Hofgeismar. Krill, Hr. m. Fam., Utrecht. Janson, Hr. m. Fr., Utrecht. v. Dehn, Rottfeller, Hr. m. Fr., Cassel.

Privathotel Wenz: Kühne, Hr. Rent., Dresden. Kühel, Frl. Rent., Dresden.

In Privathäusern: Weppler, Hr. Geh. Kriegsrath a. D. m. Fr., Villa Carola. Köhne, Frau m. Fam. u. Bed., Berlin, Villa Beatrice. Köhne, Hr., Berlin, Villa Beatrice. Dietz, Hr. Steuerrath m. Fam., Döbeln, Villa Monbijou. v. Römer, Fr. m. Tochter u. Bed., Petersburg, Villa Monbijou. Stavenhagen, Fr. Rent., Goldingen. Rüssischer Hof. Kymmel, Frl. Musiklehrerin, Carland. Rüssischer Hof. Pacher, Fr. Rent., Hamburg, Wilhelmstr. 22. v. Oertzen, Frau Major, Rostock, Wilhelmstrasse 22. Kindermann, Fr., Hamburg, Wilhelmstr. 22. Rheineck, Fr. Dr., Esslingen, Webergasse 31.

de Akten uf de Herrn Staatsanwalt seine Kosten retourlejt. So bin ick!

Vors.: Ihr Antrag wird nach Feststellung des Thatbestandes erwogen werden. Wie kamen Sie in den Besitz des Hundes? — Angekl. Die Töle is mir natierlich nachjeloofen.

Vors.: Sie sollten doch nur die Wahrheit sagen; zwei Zeugen haben Sie mit dem Thiere im Arm über die Strasse gehen sehen. — Angekl.: Det soll ooch stimmen, Herr Jerichthof; ick habe die Kreatur hochjenommen, indem 'n Haufen Bäljer ihr markelte, was mir natierlich mächtig jammerte.

Vors.: Sie sagten doch aber soeben, der Hund wäre Ihnen nachgelaufen. — Angekl.: Det stimmt ooch wieder, Herr Jerichthof. Wie ick ihm nämlich 'n bissken strekele, denke ick aber ooch gleich, ick soll lang hinschlagen. Immerzu hippen sone kleene Indifidibums vor ihm rum, die schon nich mehr hibsich sind. Nu setze ick ihm zu Boden und will ihm wegschüchtern; det er aber man nich jehen duht.

Vors.: Die Sache würde sich hören lassen, wenn Sie das Thier nicht getödtet hätten. Die Anklage nimmt an, es wäre Ihnen um das Fleisch des feisten Hundes zu thun gewesen. — Angekl.: Keene Ahnung, Herr Jerichthof. Sowat muss bewiesen wer'n.

Vors.: Das vorhandene Belastungsmaterial dürfte zu Ihrer Verurtheilung vollständig ausreichen, wenn Sie nicht einen plausibeln Grund für das Töden des Thieres angeben können. — Angekl.: Die Sache liejt tiefer, Herr Jerichthof. Wie ick nu zu Hause komme, un er sich immer schubsun duht, sage ick zu meine Muttern, wat die Person is, mit die ick nach 't Standesamt jeh'n will, wenn sie sich natierlich jut führen duht, „Schnuten“, sage ick, „lang“ schon 'mal janz jeschwinde den Petroljum run; ick will det Diert' mal recht derbe mit inseefen.“ Dadur kam se denn ooch gleich mit de Pülle anjelandert un jiesst immerzu uff Fell druf, derweile ick sehre inreibe. Mit eenmsl denke ick aber ooch gleich, et soll mir eener 'n Storch braten! Hat de Juste, wat meine Muttern is, per Zufall den Oljum von 't Spinde runjelangt. Mein erster Jedanke war Donnerwetter; aber in die Beziehung is et denn det eenzigste Mittel, det man sone arme Kreatur janz jeschwinde abwürjen duht, indem se denn in't jeringste janischt mehr fiehlt.

Zum grossen Missvergnügen des Angeklagten wurden diese Angaben durch die Beweisaufnahme in keiner Weise unterstützt. Da Kamptz in seiner

Nachbarschaft für einen Menschen gilt, der Hundebraten für eine besondere Delicatesse hält, so wurde sofort Nachfrage gehalten. Der Angeklagte bestritt zunächst, das Thier überhaupt gesehen zu haben. Der bereits getödtete Hund wurde aber unter einer Lagerstätte aufgefunden, zu welchem Versteck Blutspuren führten. Die Schuldfrage konnte somit keinem Zweifel unterliegen, und die Strafe wurde in Rücksicht darauf, dass sich der Diebstahl als ein recht frecher charakterisirt, Kamptz, wenn auch noch nicht wegen Diebstahls, so doch schon mehrfach wegen Eigenthumsvergehen bestraft worden ist, auf drei Monate Gefängnis und ein Jahr Ehrverlust bemessen.

Allerlei.

St. Frankfurt a. M., 19. Juli. Auch für diese Saison hat die Unter-Elbe'sche Eisenbahn-Gesellschaft in Harburg eine Verbindung vom deutschen Festlande nach der Insel Helgoland hergestellt, welche nicht nur alle sonstigen Communicationen nach dem beliebten Badeplatze an Schnelligkeit übertrifft, sondern auch die weit denkbarsten Bequemlichkeiten bietet. Ein besonders rascher Schnellzug, welcher alle drei Wagenklassen führt, geht Morgens 7 Uhr 50 Min. von Hamburg und 8 Uhr 9 Min. von Harburg ab und trifft bereits um 10 Uhr 21 Min., also nach kaum zweistündiger Fahrt, in Cuxhaven am Hafen ein. Wenige Minuten später sticht der elegante grosse Salondampfer „Cuxhaven“ in See, der die Ueberfahrt in 2—3 Stunden bewerkstelligt. Für süddeutsche Badegäste ist dies die angenehmste und schnellste Tour nach Helgoland, welche durch Rundreise combinirbare und gewöhnliche Retourbillets besonders billig ausführbar ist. Noch sei hervorgehoben, dass der Schnellzug nach Cuxhaven Salon- und Restaurationswagen führt. In umgekehrter Richtung sind natürlich die gleichen Annehmlichkeiten geboten.

Köln's Reiseverkehr. Wie kolossal in den letzten Jahren der Reiseverkehr der rheinischen Metropole angewachsen ist, zeigen am besten die nachfolgenden Zahlen, welche wir dem soeben angegebenen Berichte der Kölner Handelskammer entnehmen. Darnach sind im Laufe des vergangenen Jahres zu Schiff angekommen 82,603, zu Schiff abgefahren 67,384, im Ganzen 149,987 Personen. Mit der Eisenbahn sind linksrheinisch angekommen 1,574,340, linksrheinisch abgefahren 1,490,200, im Ganzen 3,064,540, Personen; rechtsrheinisch angekommen 388,972, rechtsrheinisch abgefahren 394,578, im Ganzen 783,550 Personen; in Deutz angekommen 373,658, abgefahren 399,383, im Ganzen 773,046 Personen. Darnach bezifferte sich also der Reiseverkehr Köln im Jahre 1883 auf nicht weniger als 4,771,113 Personen.

Ort der Handlung: Berlin. Ein kleiner zerlumpter Junge tritt in die Stube, wo auf dem Strohlager ein wüsthauer Lump halb aufgerichtet liegt. — „Schönsten Gruss von meim Vater un morgen Abend wird injebrochen. Se mechten doch recht pünktlich sind.“

„Ist Esel ein Zeitwort?“ fragte ein Lehrer seinen Schüler. — „Ja“, antwortete derselbe, „denn man kann sagen: ich Esel, du Esel, er Esel.“



Dienstag, den 22. Juli, Abends 7 Uhr:
(bei günstiger Witterung)

Grosses Gartenfest.

Zwei Musikcorps.
Vocal-Concert

des Männergesangs-Vereins

„**Schubert-Bund**“ aus **Wien**,

in einer Stärke von **130 Sängern**,

unter Direction der Chormeister des Schubertbundes: Herrn **Franz Mair**
und Herrn **Ernst Schmid**.

Gleichzeitig während der einzelnen Gesangs-Abtheilungen:

CONCERT der städtischen Cur-Capelle.

Capelle des 80. Inf.-Regmts.: Ballmusiken im grossen und weissen Saal.

Programm des Schubertbundes:

Wahlspruch: „Dem Wissen treu,
im Liede frei.“

- | | |
|--|----------------------------|
| I. | |
| 1. Der Entfernten, Chor | Frz. Schubert. |
| 2. Waldeinsamkeit, Chor | A. M. Storch, |
| | Ehrenmitglied des Vereins. |
| 3. In stiller Nacht, Tenorsolo mit Brummchor | E. Schmid. |
| Solo: Dr. W. Stigler, Ehren- und ausübendes Mitglied. | |
| II. | |
| 4. Aus hohen Bergen, Chor | Ferd. Möhring. |
| 5. Vineta, Chor | Franz Abt. |
| 6. Mucker und Schlucker, Chor | Franz Mair. |
| III. | |
| 7. So weit, Chor | E. S. Engelsberg. |
| 8. Waldesweise, Chor | E. S. Engelsberg. |
| 9. Maiennacht, Chor mit Tenorsolo | Franz Abt. |
| Solo: Dr. W. Stigler, Ehren- und ausübendes Mitglied. | |
| IV. | |
| 10. Da Hüttbua, Chor im Volkston | E. Schmid. |
| 11. Märlerbursch, Chor | Franz Mair. |
| 12. Studentengruss, Chor | Berner. |
| (Liedertexte à 20 Pfg. an der Casse.) | |

Mit Eintritt der Dunkelheit:

Grosses Feuerwerk,

ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn **Wilh. Becker**.

PROGRAMM:

- | | |
|--|---|
| 1. 3 Böllerschüsse als Anfangssignal. | 10. 6 Raketen mit Schwärmern. |
| 2. 6 grosse Raketen mit bunten Leucht-
kugeln. | 11. 1 Bombe mit Goldregen. |
| 3. Zwei Rosetten-Sonnen in
Brillant- und Farben-Feuer. | 12. Eine Etage-Fontaine, 20
Meter hoch, aus Silberregen
und römischen Lichtern. |
| 4. 2 Pots-à-feu mit Schwärmern. | 13. 6 Raketen mit Perlschwärmern. |
| 5. 2 Bomben mit bunten Leucht-
kugeln. | 14. 2 Bomben mit bunten Leucht-
kugeln. |
| 6. 2 Bomben mit Goldregen. | 15. 2 Bomben mit Goldregen. |
| 7. Eine kleine rotirende Sonne
changirt in einen doppelten,
gegenseinander laufenden
Lichterstab. | 16. Ein grosser doppelter Mäh-
lenflügel garnirt mit farbigen
Sonnen. |
| 8. 6 Raketen mit Goldregen. | 17. 4 Wirbelbomben in Farben. |
| 9. 6 Raketen mit Serpentina. | 18. 10 Raketen mit Fallschirmen. |
| 19. Der Feuerläufer. | |
| 20. Bengal. Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parks. | |
| 21. Grosses Bombardement mit Granaten, Pots-à-feu und
römischen Lichtern. | |
| 22. Zum Schluss: Bouquet von Raketen mit bunten Leucht-
kugeln. | |

Die Wege um den grossen Weiher sind für den
Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Nach Schluss des Garten-Concertes und des Feuerwerkes:

BALL

in sämtlichen Sälen des Curhauses.

(Zwei Ball-Orchester.)

➔ Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich. ➔

EINTRITTS-PREIS zum Gartenfest und Ball: **1 Mark** pro Person.

Karten-Verkauf an der Tagescasse im Hauptportal des Curhauses.

Eingang nur durch das Hauptportal.

Eine **rothe Fahne** am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung
bestimmt stattfindet; bei **ungünstiger Witterung**
findet um 8 Uhr **Concert des Schubertbundes** im grossen
Saale mit verändertem Programm statt.

Der bedeutenden Kosten halber und um eine Ueberfüllung des Saales
zu verhindern, treten alsdann folgende Eintrittspreise ein:

I. res. Platz 3 Mk.; II. res. Platz 2 Mk.; nichtres. Platz 1 Mk.

➔ Der Schubertbund wird **nur in diesem einen Concerte**
dahier auftreten. ➔

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Letzter Zug nach Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.
Letzter Zug in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 3 Mark.

Diners & Soupers a part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Hôtel & Bäder Englischer Hof

Kranzplatz No. 11.

Mineral-Bäder im Abonnement

Zimmer von 2 Mk. an

Table d'hôte um 1 Uhr à Couvert Mk. 3

Restauration à la carte

Pension

(Französische Küche).

Hôtel Victoria,

Ecke der Rheinstrasse und Wilhelmsallee, vis-à-vis den Bahnhöfen.

Table d'hôte um 1 Uhr per Couvert M. 2.50.

Restauration à la carte in den Salen und Terrasse.

Extra-Säle und Gesellschaftszimmer zur Abhaltung von Hochzeiten, Diners und Abendessen.

Mineral-Bäder mit directer Zuleitung eigener Quelle.

Pension das ganze Jahr.

J. Bauer.

Hotel

zum

Grünen Wald

Wiesbaden.

Table d'hôte 1 Uhr

per Couvert 2 Mk.

PENSION.



Restauration Poths

11 Langgasse 11.

Vorzügliches Erlanger Exportbier (Erich), Frankfurter
Exportbier (Henrich), Mittagstisch, gute reine Weine und
reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.

HOTEL & RESTAURATION DASCH

Wilhelmstrasse 24.

Familienwohnungen mit Pension

Zimmer für Passanten

Table d'hôte um 1 Uhr, per Couvert 2 Mk.

Diners à part

Restauration à la Carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine und Biere

Café - Billards

Grosser schattiger Garten.

Wiesbaden

C. Doetsch

Weingutsbesitzer & Weinhandlung

Grosses reichhaltiges Lager in
Rheinweinen, Bordeaux, Dessert-Weinen,
Moussirenden Rheinweinen, Champagner,
Spirituosen &c. &c.

3 Geisbergstrasse Comptoir Geisbergstrasse 3
 5196 nahe der Trinkhalle.

BADE-MAENTEL

MAGASIN DE BLANC WHITE GOODS

ADOLF STEIN

seit April 1884 **WEBERGASSE 14** seit April 1884
 früher kl. Burgstr. 6 im „Cöln. Hof“ 5154

WAESCHE-FABRIK.

Fertige Wäsche. Anfertigung nach Maass.

KINDER-KLEIDCHEN

Adolf Kalb

40 Langgasse 40.

Grand choix de dentelles, écharpes, fichus
 en tous genres.

5106 **Prix excessivement modérés**
 défilants toute concurrence.

Das Schuhwaaren-Lager von Joseph Diehmann,

10 Langgasse 10.

empfehlte grösste Auswahl in allen Sorten Herren-, Damen- & Kinder-
 Stiefeln, Promenade-, Ball- & Morgenschuhe, Badeschuhe & Pantoffeln.
 Niederlage der nach System Prof. Dr. G. Jäger gefertigten Normal-
 Stiefel & Schuhe für Herren- und Damen, allen Fussleidenden
 besonders zu empfehlen.

5024 **Prompte Bedienung. — Billigste Preise.**

Zahnärztliche Klinik

von **Stolley, Hofzahnarzt**

Ihrer Kgl. Hoh. der Frau Herzogin Wwe. Wilhelmine zu Schl.-Holst.-S.-Gl. und
 Hofzahnarzt Sr. Hoheit des Herzogs Friedrich zu Schl.-Holst.-S.-Gl. &c.
 Assistenzarzt: Herr **Viggo Wigh**, approbit v. d. med. Facultät in Kopenhagen.

31 Webergasse 31.
 4998 Sprechstunden von 9-1 und 2-5 Uhr.

Gänzlicher Ausverkauf

des feinen

Lederwaaren-Magazins

zu und unter Fabrikpreisen

11 Webergasse 11.

4955 Viele Gegenstände mit Erinnerung an Wiesbaden.

Den Empfang einer neuen Sendung

Elsässer Zeugstoffe

als Mousselin-de-Lain, Satin, Satin broché,
 Battist, Sicillienne, Kattun, Zephyr u. s. w.
 beehre mich ergebenst anzuzeigen.

A. Schwarz, 45 Kirchgasse 45 (Ecke des Mauritiusplatzes),
Elsässer Zeuggladen.
 Resten nach Gewicht. 5261

Hombourg-Hats

of **Ph. Möckel's Factory** sells to factory price

5143 **A. Kling, Kirchgasse 2.**

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Merkel'sche

Kunst-Ausstellung

Neue Colonnade, Mittelpavillon.
 Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens
 5003 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

Lambert & Butler's

SMOKING TOBACCOS

A. F. Kneft,
 4938 Langgasse 45.

Magasin de Modes

& Confections

de **W. Hardt**
 grosse Burgstrasse 8

Grand assortiments des étoffes de robes,
 Chapeaux garnies et non garnies, rubans,
 fleurs, plumes, dentelles françaises. — Con-
 fections de Costumes élégants et simples à
 4971 prix modérés.

Conditorei, Kunst- und Natureis-

Handlung

5043 von **H. WENZ,**
 4 Spiegelgasse 4,
 nahe dem Theater und Curhaue.

Täglich Gefrorenes, Kaffee, Chocolate,
 erfrischende Getränke, feine Bäckereien
 Comfortable möblierte Wohnungen.

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu
 den höchsten Preisen angekauft.

N. Hess, alte Colonnade 44,
 Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H.
 4977 des Landgrafen von Hessen.

Seidenwatte gegen Gicht und

Rheumatismus zu haben bei

5181 Hrn. **Schirg, Webergasse 1.**

Atelier für künstl. Zähne,

4976 Plombiren etc.

Zahnoperationen auf Wunsch mit Lachgas.
H. Krane, Langgasse 50,
 Ecke des Kranzplatzes und der Langgasse,
 Sprechst. 8-12 u. 2-6 Uhr.

Ph. Grasmann,

Zither-Virtuose und Componist, ertheilt

Zither-Unterricht

nach eigener Methode und nimmt Ein-
 ladungen an zu

Privat-Soiréen.

Sprechstunden: Dienstag, Mittwoch, Samstag
 und Sonntag von 12-1 Uhr **Taunus-**
strasse 23, II. Stock. 5249

Zither-Unterricht

für Anfänger und Vorgeschrittene ertheilt
 unter bescheidenen Bedingungen 4996
A. v. Goutta, Taunusstr. 24. III.

Privat-Hôtel

Villa Germania

Wiesbaden, Sonnenbergerstr. 31.

Herrschaftlich möblierte Wohnungen mit
 eingerichteter Küche. — Gr. u. kl. Fa-
 milienwohnungen. — Einzelne Zimmer
 mit od. ohne Pension. — Badezimmer.
 Stallung. — Gr. Garten &c. 4978

9 Taunusstrasse 9

2 Treppen.

Familienwohnung mit Pension

4809 **Family-Pension**
 Frau Haussmann.

Dr. Ritterfeld,

pract. Arzt &c. zu Wiesbaden,
 Kirchgasse 23, 1 Treppe hoch.
 Sprechstunden von 10-1 Uhr Mittags.

Besonders für Nerven-, Unter-
 leibs- und Blasenleiden; Krank-
 heiten der Haut, des Blutes und
 der Sexual-Organen etc.

In den geeigneten Fällen die rationelle
 Anwendung der Massage und
 Electrotherapie. 4958

Bierstadter Felsenkeller

Bierstadterstrasse No. 21.
 5 Minuten vom Curhaue. Grösste
 schattiger Garten mit herrlicher Fernsicht.
 Vorzügliche Biere und Weine. Ausgezeichnete
 Küche. — Reelle Preise.
 5075 **Chr. Böck.**

Robes et Confections

Léonie de Manne

Tailleuse Parisienne 5251
Nerostrasse 3, près du Kochbrunnens.

Gg. Schmitt,

Langgasse 9 und 51,
 empfiehlt sein Lager in **Handschuhen,**
Cravatten und Bandagen in grosser
 4991 Auswahl.

5 kleine Burgstrasse 5.

!! Ganz Neu !!

Spezialitäten in echter Gold-
 u. Silber-Bijouterie mit geschmack-
 vollen Dessins nach künstlerischen
 5276 Motiven.

Sehr geeignet zu Reisepräsenten.
 Billigste Preise
 bei **Paul Rühlings,**
 5 kleine Burgstrasse 5.

Park-Villa

Sonnenbergerstrasse No. 10
 neben dem Curhaue.

Elegant möblierte Wohnungen verschiedener
 Grösse. Pension.
 4928 **B. Schmidt.**

Villa „Carola“,

5070 4 Wilhelmsplatz 4,
Familien-Pension.

Unmittelbar an den Cur-Anlagen
 und der Wilhelmstrasse gelegen, neu
 und comfortabel eingerichtete Zimmer
 und Familien-Wohnungen, hübscher
 Garten am Hause, Speise-Salon und
 Bade-Einrichtung.

Pension Internationale

4904 **Mainzerstr. 8.**

Fremden-Pension

Villa Helene, Parkstr. 6

(früher Gartenstrasse 12).

Gemeinschaftlicher Salon, Speisezimmer,
 5053 Bade-Einrichtung im Hause.

Villa Margaretha

Gartenstr. 10, 4 Minuten vom Curhaue ent-
 fernt, sind möblierte Zimmer mit Pension
 guter Küche und aufmerksamer Bedienung
 sofort zu vermieten. 4841

Villa Panorama

Parkstrasse

between Curhouse and Dietersmühle,
 most bracing air of Wiesbaden.
 Furnished flats and single rooms with
 or without board. 5034

Eine Friseurin

empfehlte sich den geehrten Damen monat-
 lich zu 3 Mk. Adlerstrasse 49. 5050

Villa Speranza, Parkstr. 3.

sind Zimmer mit Pension mietfrei. 5052

Villa Grünweg 4,

nabe dem Curhaue und Parkstrasse, eine
 elegant möblierte Wohnung, auch einzelne
 Zimmer mit oder ohne Pension. 4886

Villa zu vermieten

4819, **C. H. Schmitts, Bahnhofstr. 8.**